

## **Grußwort**

des Regierenden Bürgermeisters von Berlin, Michael Müller,  
zum Kongress Armut und Gesundheit 2019

---

Am 14. und 15. März 2019 öffnen sich wieder die Türen für den Kongress Armut und Gesundheit an der Technischen Universität Berlin. Ich freue mich, dass der Kongress wieder in der Gesundheitsstadt Berlin stattfindet. Herzlich willkommen!

Es ist ein enorm wichtiges Thema, das hier in den Blickpunkt gerückt wird: Der Zusammenhang von Armut und ungleichen Gesundheitschancen und damit verbunden die Frage, wie Politik einen effektiveren Beitrag zur Gesundheitsförderung und -teilhabe leisten kann. Das diesjährige Motto „Politik macht Gesundheit“ weist auf die hohe Verantwortung politischer Entscheidungsträgerinnen und –träger in Bund, Ländern und Kommunen. Unser Ziel muss sein, die Teilhabe an Gesundheitsleistungen von der sozialen Situation der Menschen zu entkoppeln und allen einen gleichberechtigten Zugang zu verschaffen. Hier müssen wir über bessere Wege und neue Instrumente nachdenken.

Der Kongress Armut und Gesundheit wird dabei wieder wichtige Impulse setzen. Ich danke den Veranstaltern, dem Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V., der Technischen Universität Berlin, der Deutschen Gesellschaft für Public Health, der Berlin School of Public Health und allen Kooperationspartnern für Ihr großartiges Engagement für den Kongress Armut und Gesundheit. Ich wünsche Ihnen und allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine gute Tagung mit interessanten Eindrücken und wegweisenden Erkenntnissen.



Michael Müller

Regierender Bürgermeister von Berlin